

LCN | Busmodule

LCN-UPP

Universal-Schalt und Dimmmodul für die Unterputzdose

Das LCN-UPP Unterputz Modul ist ein Sensor/-Aktor-Modul des LCN-Bussystems. Es verfügt über zwei schalt- bzw. dimmbare elektronische Ausgänge 230V. Zwei weitere Ausgänge sind simuliert und nicht nach außen geführt.

Weiterhin verfügt das LCN-UPP über T- und I-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren.

Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

Installiert wird das LCN-UPP dezentral in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen.

Anwendungsgebiete:

- Hochwertige Lichtsteuerungen auf Theater-Niveau, aufwändige Lichteffekte realisierbar
- Steuerung von Beschattungen und Wintergarten
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Tableaueinrichtungen mit 4 Stati/LED und hierarchischen Verknüpfungen von Berechtigungen und Anzeigen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blockschluss, Voralarm, usw.

Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:

Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110VAC Version lieferbar)

2 elektronische Schaltausgänge 230V, max. 300VA: Nullspannungsschalter oder dimmbar (im Phasenanschnitt)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TE_x oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTx_d (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

Hinweis:

Im Dimmbetrieb ist ein Störfilter LCN-FI1 vorzusehen!

Beim Schalten von konventionellen Motoren muss ein LCN-R2U verwendet werden.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Vier Ausgänge, davon 2 auf Litzen nach außen geführt: Schalten und Dimmen, Helligkeit und Blendzeit individuell einstellbar. Zwei Zeitgeber (10 ms .. 40 min.) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der 4 Ausgänge bietet 100 Lichtszenenspeicher (speichern jeweils Helligkeit und Blendzeit).

Das LCN-UPP unterstützt zwei DSI Signale bzw. vier DALI-Gruppen (über LCN-DDR). Zusätzlich können alle DALI Teilnehmer über das LCN-DDR direkt gesteuert werden.

Anschluss für 8 konventionelle Tasten (mit Adapterkabel LCN-T8) insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele.

Die Tasten unterstützen 3 Funktionen: **KURZ, LANG, LOS**.

Tableaufunktionen für 12 Lämpchen mit 4 Zuständen: **AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN**. Vier logische Verknüpfungen für hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Tast-Berechtigungen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s, mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- 12 Variablen u.v.m.

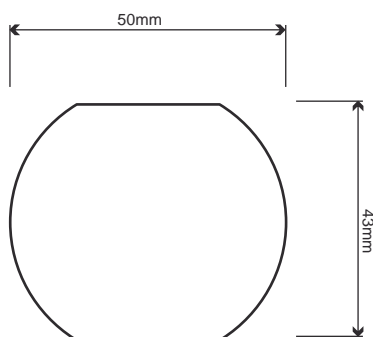
LCN-UPP

Universal-Schalt und Dimmmodul für die Unterputzdose

- Kombiniertes Sensor-/Aktor-Modul
- 2 Schalt-/Dimmausgängen 230V, 300VA
- Zwei weitere simulierte Ausgänge
- T- und I-Anschluss
- zur dezentralen Montage

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm



Montage: dezentrale Installation in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230VAC ±15%, 50/60Hz (110VAC lieferbar)
 Leistungsaufnahme: <0,5W
 Netzanschluss: 5 Litzen mit Aderendhülse 0,75mm²
 Anschluss Sensorseite: T- und I-Anschluss

Ausgänge

Typ: 2 x Nullspannungsschalter oder Phasenanschnitt-Dimmer
 2 simulierte Ausgänge
 Auflösung: 200 Stufen im Dimmbetrieb
 Schaltleistung: je 300VA (cos =1) bei massiven Wänden, je 150VA bei voller Wärmedämmung, Befindet sich ein LCN-FI1 oder LCN-NU16 in der gleichen UP-Dose, verringert sich die max. Leistung um 1/3.

Überlastfestigkeit:

je 1kW max. 10s
 Verlustleistung: 1% der Scheinleistung
 Mindestlast: - keine -

Einbau

Betriebstemperatur: -10°C..+ 40°C
 Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend

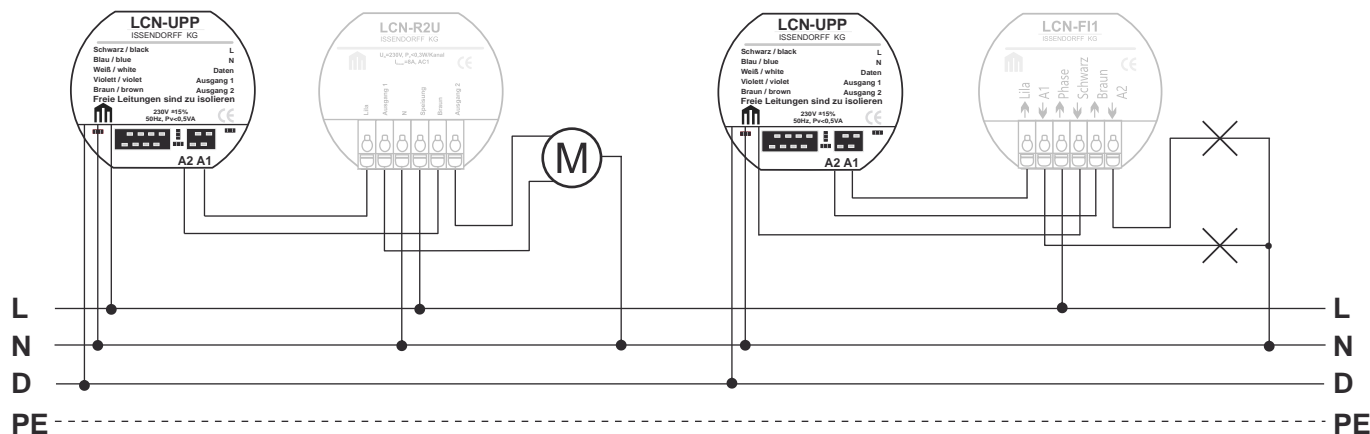
Umgebungsbedingungen:

Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
 Schutzart: IP20 bei Einbau in UP-Dose, nur ortsfeste Installation

Schaltplan

Beispiel: Motoransteuerung mit Relais LCN-R2U

Beispiel: Dimmbetrieb - Hier ist ein Entstörfilter LCN-FI1 vorzusehen!



LCN-UPU

Sensor-/Aktormodul für die Unterputzdose mit Phasen AB- und ANschnitt

Das Unterputz Modul LCN-UPU ist ein Sensor-Aktor des LCN Bussystems. Es verfügt über zwei schalt- bzw. dimmbare elektronische Ausgänge 230V. Die beiden elektronischen Ausgänge können unabhängig als PhasenAB- und ANschnitt-Dimmer oder als Nullspannungsschalter betrieben werden. Sie verfügen jeweils über unabhängige Dimmrampen und Zeitgeber. Zwei weitere Ausgänge sind simuliert und nicht nach außen geführt. Weiterhin verfügt das LCN-UPU über T- und I-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren. Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

Anwendungsgebiete:

- Hochwertige Lichtsteuerungen auf Theaterniveau, aufwändige Lichteffekte realisierbar
- Steuerung von Beschattungen
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Tableaueinrichtungen mit vier Stati/LED und hierarchischen Verknüpfungen von Berechtigungen und Anzeigen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blocks Schloss, Voralarm, usw.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren
Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110VAc Version lieferbar)

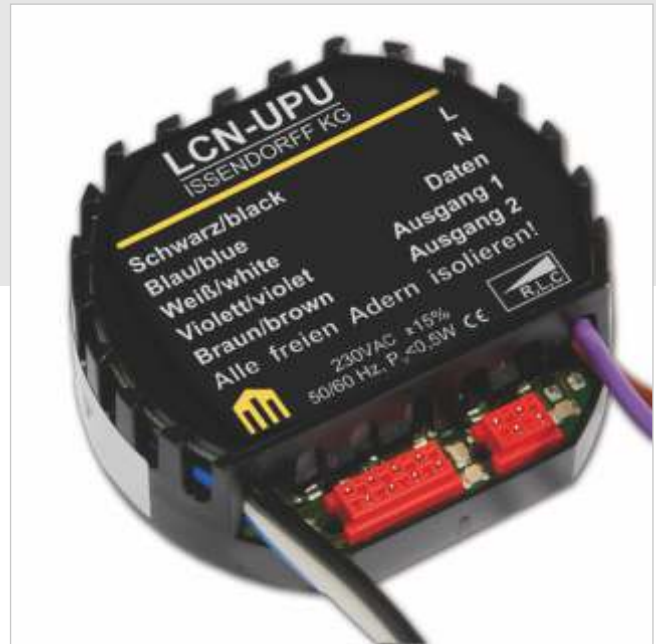
Zwei elektronische Schaltausgänge 230V, max. 300VA: Nullspannungsschalter oder dimmbar (im Phasen AB und AN-schnitt)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu acht Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEx oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

Hinweis:

Im Dimmbetrieb als Phasen ANschnittdimmer ist ein Störfilter LCN-IF1 vorzusehen! Im Betrieb als Phasen ABSchnitt dürfen keine induktiven Verbraucher angeschlossen werden. Beim Schalten von konventionellen Motoren mit Hilfskondensator muss ein LCN-R2U verwendet werden - oder es wird statt des UPU das Motorsteuer-Modul LCN-UMR eingesetzt. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Vier Ausgänge, davon zwei auf Litzen nach außen geführt: Schalten und Dimmen, Helligkeit und Blendzeit individuell einstellbar. Zwei Zeitgeber (10 ms .. 40 min.) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der 4 Ausgänge bietet 100 Lichtszenenspeicher (speichern jeweils Helligkeit und Blendzeit).

Das LCN-UPU unterstützt vier DALI-Gruppen (über LCN-DDR). Zusätzlich können alle DALI Teilnehmer über das LCN-DDR direkt gesteuert werden.

Anschluss für 8 konventionelle Tasten (mit Adapterkabel LCN-T8) insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele.

Die Tasten unterstützen 3 Funktionen: **KURZ, LANG, LOS**.

Tableaufunktionen für 12 Lämpchen mit 4 Zuständen: **AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN**. Vier logische Verknüpfungen für hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Vier Schwellwertregister mit je vier Schwellen zur Überwachung von bis zu 32 Grenzwerten
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten/hierarchische Tast-Berechtigungen
- Vier Zeitgeber (1s..45Tage), zwei Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s, mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- 12 Variablen u.v.m.

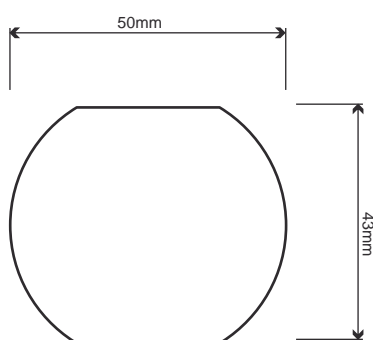
LCN-UPU

Sensor-/Aktormodul für die Unterputzdose mit Phasen AB- und ANschnitt

- Kombiniertes Sensor-/Aktor-Modul
- Zwei Dimmausgänge 230V, 300VA
- Phasen AB- und AN-schnitt
- Zwei weitere simulierte Ausgänge
- T- und I-Anschluss
- zur dezentralen Montage

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm



Montage:

dezentrale Installation
in tiefen Schalter-, Verteiler-
oder Elektronikdosen

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230V AC $\pm 15\%$, 50/60Hz
(110V AC lieferbar)
Leistungsaufnahme: <math>< 0,5W</math>
5 Litzen mit Aderendhülse 0,75mm²
Netzanschluss: T- und I-Anschluss

Ausgänge

Typ: 2x Nullspannungsschalter /
Universaldimmer (MOS-FET)
Auflösung: 200 Stufen im Dimmbetrieb
Schaltleistung: je 300VA ($\cos \phi = 1$) bei massiven
Wänden, je 150VA bei voller
Wärmedämmung

Überlastfestigkeit: je 1kW max.10s
Verlustleistung: 1% der Scheinleistung
Mindestlast: - keine -

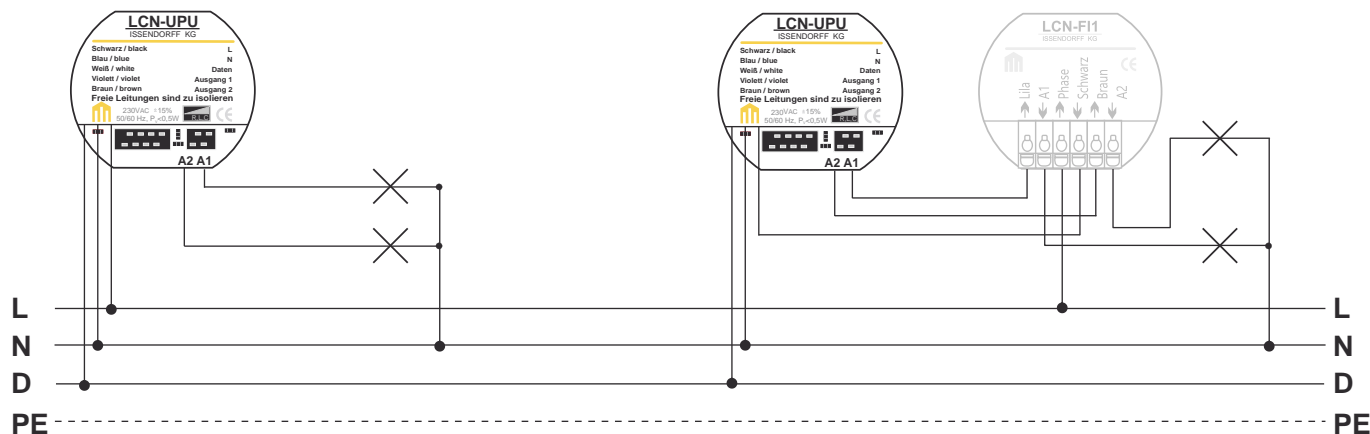
Allgemeine Daten:

Betriebstemperatur: -10°C bis +60°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE
Schutzart: IP 20

23

Schaltplan

Beispiel: PhasenABSchnitt



Beispiel: PhasenANSchnitt - Hier ist ein Entstörfilter LCN-FI1 vorzusehen!

LCN-UMR

Universal Rollladen-/Jalousie-Modul für die Unterputzdose

Das Rollladenmodul LCN-UMR ist ein Sensor-Aktor Modul zum dezentralen Steuern von Rollladen-/Jalousiemotoren. Es verfügt über zwei schaltbare, gegeneinander verriegelte 230V Relais-Ausgänge.

Weiterhin verfügt das LCN-UMR über T- und I-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren. Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden. Installiert wird das LCN-UMR dezentral in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen.

Anwendungsgebiete:

- Steuerung von Rollladen- und Jalousiemotoren
 - Steuerung von Beschattungen und Verdunklungen
 - Dezentrale Steuerung von Leinwänden oder Trennwänden
 - Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
 - Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
 - Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
 - Tableaueinrichtungen mit 4 Stati/LED und hierarchischen Verknüpfungen von Berechtigungen und Anzeigen
 - Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blockschluss, Voralarm, usw.
 - Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren
- Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110VAC Version lieferbar)

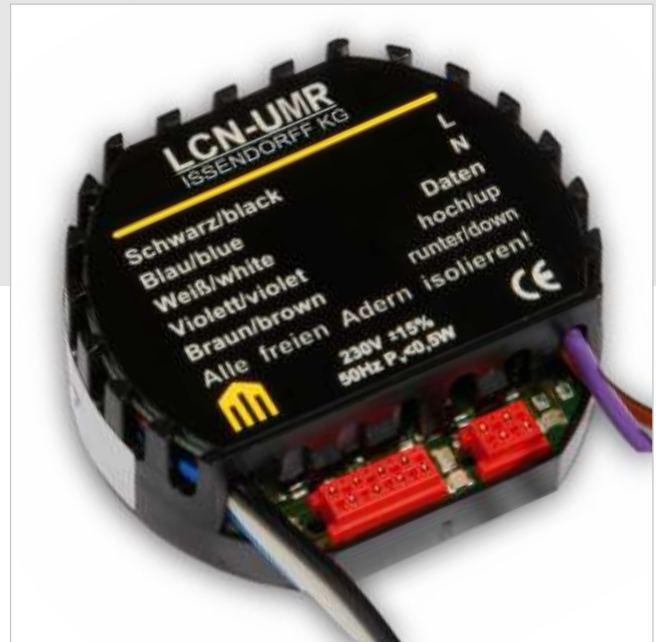
2 x Relais 230V je 5A (gegeneinander verriegelt)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEEx oder zum Anschluss der Sensortaster LCN-GT(S)12 oder LCN-GT(S)6.

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

Hinweis:

Das Modul hat keine Sicherung für die Ausgänge. Deshalb ist ein Sicherungsautomat 6A (B-Charakteristik) zu verwenden. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Zwei schaltbare, gegeneinander verriegelte 230V Relais-Ausgänge .

Das Modul schaltet die Ausgänge wahlweise gar nicht oder nach 70 bzw. 140 Sekunden aus.

Das LCN-UMR unterstützt vier DALI-Gruppen (über LCN-DDR). Zusätzlich können alle DALI Teilnehmer über das LCN-DDR direkt gesteuert werden.

Anschluss für 8 konventionelle Tasten (mit Adapterkabel LCN-T8) Insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele.

Die Tasten unterstützen 3 Funktionen: **KURZ, LANG, LOS.**

Tableaufunktionen für 12 Lämpchen mit 4 Zuständen: **AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN.** Vier logische Verknüpfungen für hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Tast-Berechtigungen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s, mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- 12 Variablen u.v.m.

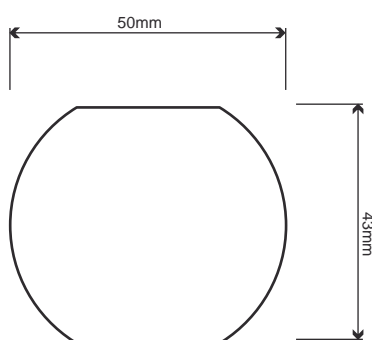
LCN-UMR

Universal Rollladen-/Jalousie-Modul für die Unterputzdose

- Rollladen-/Jalousie-/Sensor Modul
- 2 x Relais 230V je 5A
- Funktionsumfang wie LCN-UPP
- I- & T-Anschluss für Sensoren
- zur dezentralen Montage

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm



Montage:

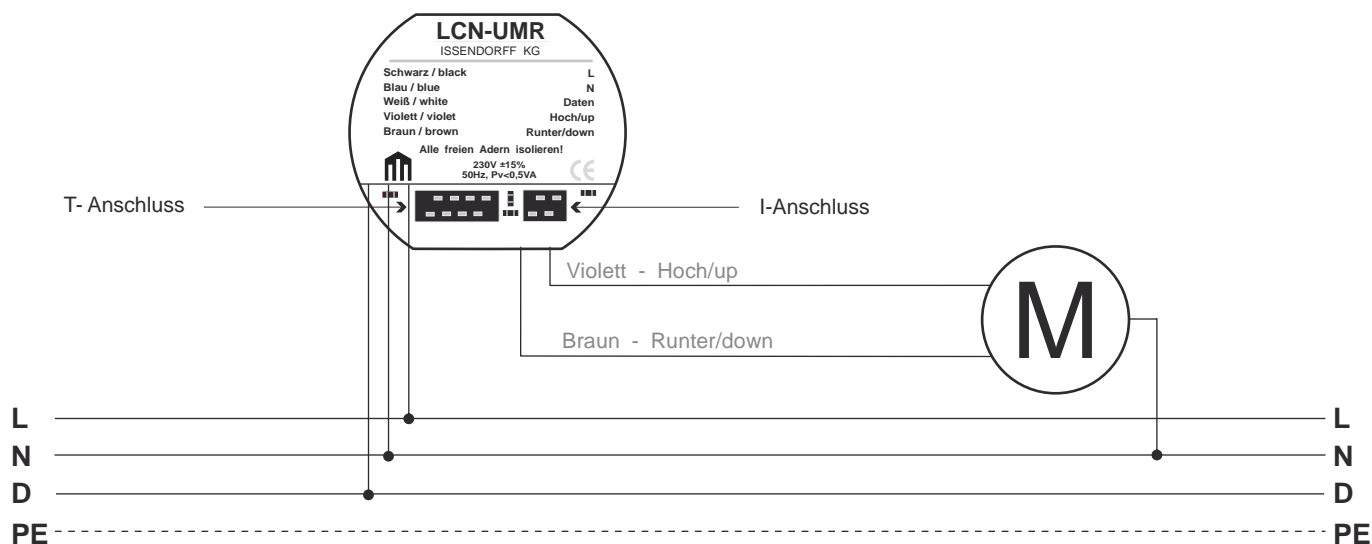
dezentrale Installation
in tiefen Schalter-, Verteiler-
oder Elektronikdosen

Technische Daten

| | |
|------------------------|---|
| Anschluss | |
| Versorgungsspannung: | 230V AC ±15%, 50/60Hz (110V AC lieferbar) |
| Leistungsaufnahme: | <0,5W |
| Netzanschluss: | 5 Litzen mit Aderendhülse 0,75mm ² |
| Anschluss Sensorseite: | I-Anschluss, T-Anschluss |
| Ausgänge | |
| Typ: | 2 x Relais je 5A, gegeneinander verriegelt |
| Mech. Lebensdauer: | 10 ⁶ Schaltzyklen |
| Schaltleistung: | empfohlen max. 800W |
| Einschaltstrom: | max. 50A 8/10µs |
| Einbau | |
| Betriebstemperatur: | -10°C bis +40°C |
| Luftfeuchtigkeit: | max. 80% rel., nicht betauend |
| Umgebungsbedingungen: | Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637 |
| Schutzart: | IP20 bei Einbau in UP-Dose, nur ortsfeste Installation |

25

Schaltplan



LCN-UMR24

24V Universal Rollladen-/Jalousie-Modul für die Unterputzdose

Das Rollladenmodul LCN-UMR24 ist ein Sensor-Aktor Modul zum dezentralen Steuern von Rollladen-/Jalousiemotoren. Es verfügt über zwei schaltbare, unabhängig nutzbare 230V Relais-Ausgänge.

Weiterhin verfügt das LCN-UMR24 über T- und I-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren. Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

Installiert wird das LCN-UMR24 dezentral in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen.

Anwendungsgebiete:

- Steuerung von Rollladen- und Jalousiemotoren
- Steuerung von Beschattungen und Verdunklungen
- Dezentrale Steuerung von Leinwänden oder Trennwänden
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Tableauanlagen mit 4 Stati/LED und hierarchischen Verknüpfungen von Berechtigungen und Anzeigen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blockschluss, Voralarm, usw.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

20-30VAC, 50/60Hz

2 x Relais 230V je 5A (unabhängig nutzbar)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEEx oder zum Anschluss der Sensortaster LCN-GT(S)12 oder LCN-GT(S)6.

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

Hinweis:

Das Modul hat keine Sicherung für die Ausgänge. Deshalb ist ein Sicherungsautomat 6A (B-Charakteristik) zu verwenden. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Zwei schaltbare, unabhängig nutzbare 230V je 5A Relais-Ausgänge.

Das Modul schaltet die Ausgänge wahlweise gar nicht oder nach 70 bzw. 140 Sekunden aus.

Das LCN-UMR unterstützt vier DALI-Gruppen (über LCN-DDR). Zusätzlich können alle DALI Teilnehmer über das LCN-DDR direkt gesteuert werden.

Anschluss für 8 konventionelle Tasten (mit Adapterkabel LCN-T8) Insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele.

Die Tasten unterstützen 3 Funktionen: **KURZ, LANG, LOS.**

Tableaufunktionen für 12 Lämpchen mit 4 Zuständen: **AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN.** Vier logische Verknüpfungen für hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Tast-Berechtigungen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s, mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- 12 Variablen u.v.m.

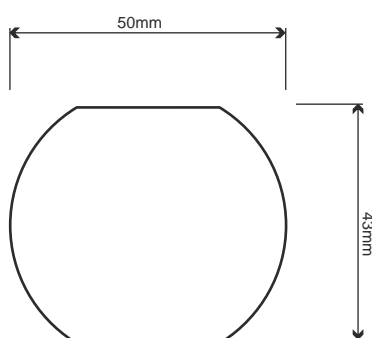
LCN-UMR24

24V Universal Rollladen-/Jalousie-Modul für die Unterputzdose

- Rollladen-/Jalousie-/Sensor Modul
- 2 x Relais 230V je 5A
- Funktionsumfang wie LCN-UPP
- I- & T-Anschluss für Sensoren
- zur dezentralen Montage

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm



Technische Daten

Anschluss
 Versorgungsspannung: 20-30VAC, 50/60Hz
 Leistungsaufnahme: <0,5W
 Netzanschluss: 6 Litzen mit Aderendhülse
 0,75mm²

Anschluss Sensorseite: I-Anschluss, T-Anschluss

Ausgänge

Typ: 2 x Relais je 5A, unabhängig nutzbar
 Mech. Lebensdauer: 10⁶ Schaltzyklen
 Schaltleistung: empfohlen max. 800W
 Einschaltstrom: max. 50A 8/10µs

Einbau

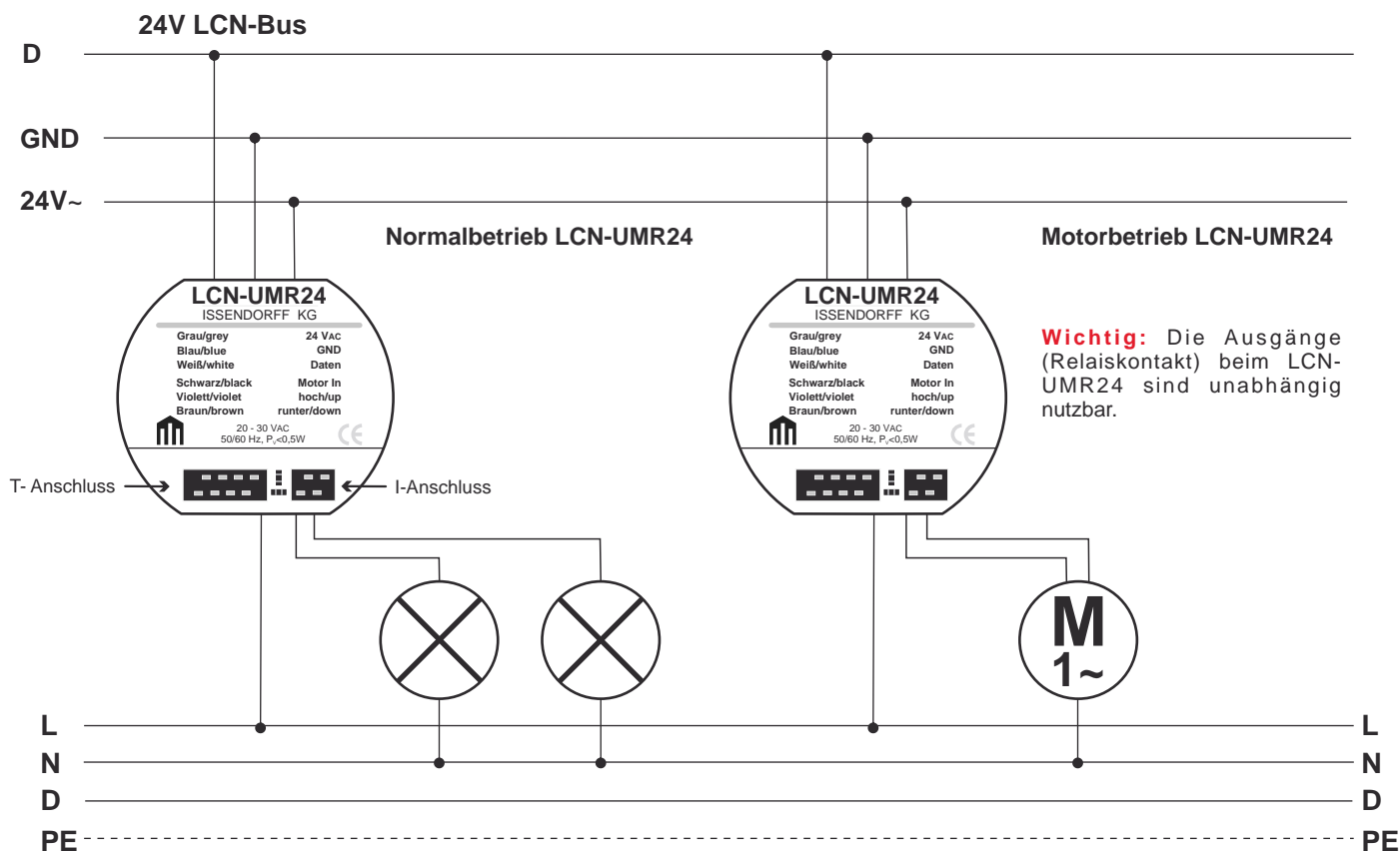
Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
 Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
 Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
 Schutzart: IP20 bei Einbau in UP-Dose, nur ortsfeste Installation

27

Montage:

dezentrale Installation in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen

Schaltplan



LCN-UPS

Universal-Sensormodul für die Unterputzdose

Das LCN-UPS Unterputz Modul ist ein Sensor-Modul des LCN-Bussystems. Es verfügt über vier simulierte Ausgänge, von denen zwei per DSI oder auch alle vier per DALI genutzt werden können (in Verbindung mit LCN-DDR). Weiterhin verfügt das LCN-UPS über T- und I-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren.

Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

Installiert wird das LCN-UPS dezentral in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen.

Anwendungsgebiete:

- kostengünstige Anbindung von LCN-Sensoren und KNX Tastsensoren oder EnOcean Funktastsensoren
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Tableaueinrichtungen mit 4 Stati/LED und hierarchischen Verknüpfungen von Berechtigungen und Anzeigen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blocks Schloss, Voralarm, usw.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110V_{AC} Version lieferbar)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TE_x oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastsensor) usw ...

Hinweis:

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Vier simulierte Ausgänge: drei Zeitgeber (10 ms .. 40 min) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der 4 simulierten Ausgänge bietet 100 Lichtszenen-Speicher (speichern jeweils Helligkeit und Blendzeit).

Das LCN-UPS unterstützt vier DALI-Gruppen (über LCN-DDR). Zusätzlich können alle DALI Teilnehmer über das LCN-DDR direkt gesteuert werden.

Anschluss für 8 konventionelle Tasten (mit Adapterkabel LCN-T8). Insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele.

Die Tasten unterstützen 3 Funktionen: **KURZ, LANG, LOS.**

LCN-Tableaufunktionen mit 4 Zuständen: **AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN.** Vier Summenverarbeitungen mit je 12 Eingängen für logische Verknüpfungen und hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Decodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Berechtigungen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s, mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- 12 Variablen u.v.m.

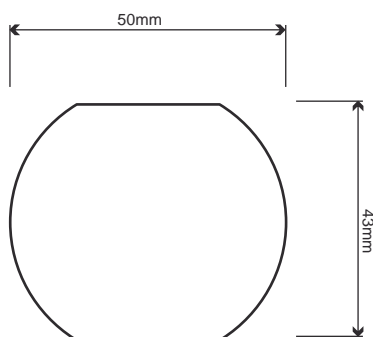
LCN-UPS

Universal-Sensormodul für die Unterputzdose

- Vier simulierte Ausgänge
- T- und I-Anschluss
- zur dezentralen Montage

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm



Montage:

dezentrale Installation in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230VAC ±15%, 50/60Hz (110VAC lieferbar)
 Leistungsaufnahme: <0,4W
 Netzanschluss: 3 Litzen mit Aderendhülse 0,75mm²
 Anschluss Sensorseite: T- und I-Anschluss

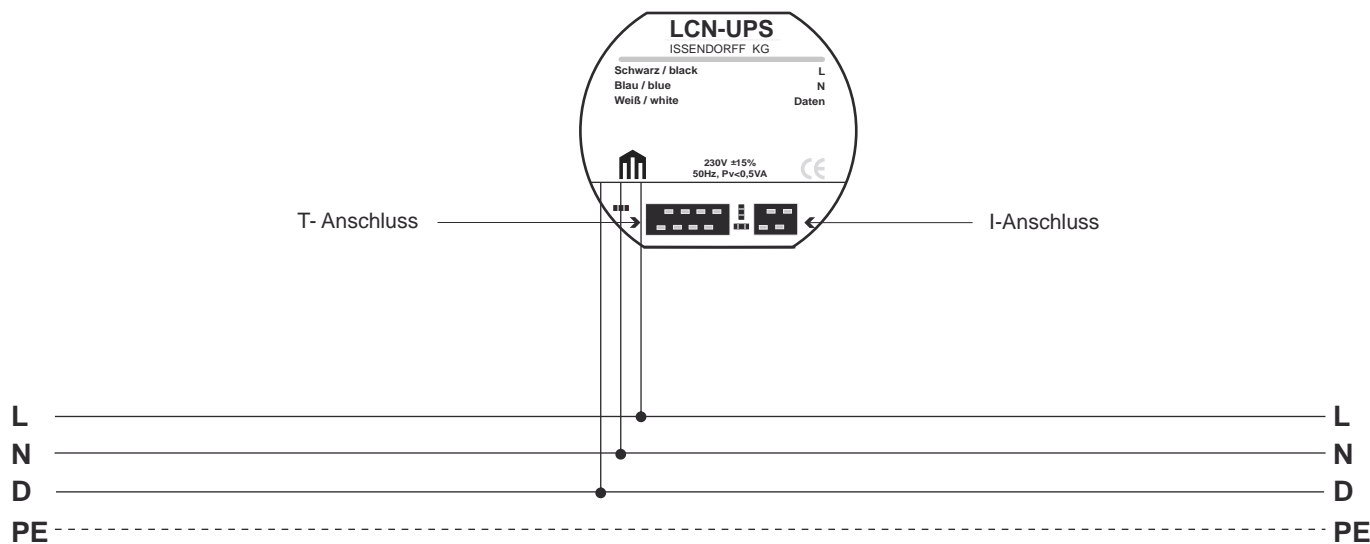
Ausgänge

Typ: 4 simulierte Ausgänge - virtuell nutzbar

Einbau

Betriebstemperatur: -10°C..+ 40°C
 Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
 Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
 Schutzart: IP20 bei Einbau in UP-Dose, nur ortsfeste Installation

Schaltplan



LCN-SH

Schalt und Dimmmodul für die Hutschiene

Das LCN-SH Standard-Hutschiene-Modul ist ein Sensor-/Aktor-Modul des LCN-Bussystems. Es verfügt über zwei schalt- bzw. dimmbare elektronische Ausgänge 230V und zwei 2 simulierte Ausgänge. Weiterhin verfügt das LCN-SH über T-, I- und P-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren.

Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

Üblich ist die Montage auf Hutschiene in Verteilerschränken.

Anwendungsgebiete:

- Hochwertige Lichtsteuerungen auf Theater-Niveau, aufwändige Lichteffekte realisierbar, vom Tageslicht abhängige Lichtregelung
- Steuerung von Beschattungen und Wintergarten, für bis zu 4 Motorpaare mit LCN-R4M2H
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Hierarchische Verknüpfungen von Berechtigungen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blocks Schloss, Voralarm, usw.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110V Version lieferbar)

2 elektronische Schaltausgänge 230V, max. 300VA: Nullspannungsschalter oder dimmbar (im Phasenanschnitt)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEx oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw. ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw. ...

P-Anschluss als digitaler Ein-/Ausgang für Erweiterungen wie Relais LCN-R8H, LCN-R4M2H oder LCN-R2H, LCN-BS4 (Stromsensoren), usw. ...

Hinweis:

Zur Ansteuerung von externen Relais über die elektronischen Ausgänge kann die interne Funkentstörung mit Hilfe eines Mikroschalters abgeschaltet werden oder es ist ein Grundlastmodul (LCN-C2GH) nötig. Hierbei ist der Haltestrom der konventionellen Relais zu beachten. Kein Betrieb von LCN-R1U + LCN-DDR möglich! Installation von RC-Gliedern für Schütze/Relais erforderlich. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Vier Ausgänge, davon 2 nach außen geführt: Schalten und Dimmen, Helligkeit und Blendzeit individuell einstellbar. Zwei Zeitgeber (10 ms .. 40 min.) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der 4 Ausgänge bietet 100 Lichtszenenspeicher (speichern jeweils Helligkeit und Blendzeit).
Positionsteuerung für Motore incl. Fahrwegbegrenzung.

Anschluss für 8 Tasten, die **KURZ**, **LANG**, **LOS** unterscheiden: jeweils 3 Befehle an je 2 Adressen (Module oder Gruppen)

Insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele

LCN-Tableaufunktionen mit 4 Zuständen: **AN**, **AUS**, **BLINKEN**, **FLACKERN**. Vier Summenverarbeitungen mit je 12 Eingängen für logische Verknüpfungen und hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Berechtigungen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s mit Netzausfallerkennung, u.v.m.

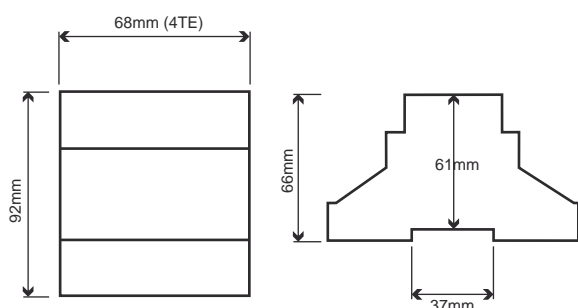
LCN-SH

Schalt und Dimmmodul für die Hutschiene

- Kombiniertes Sensor-/Aktor-Modul mit 2 Schalt-/Dimmausgängen 230V, 300VA
- Zwei weitere simulierte Ausgänge
- Dimmbar im Phasenanschnitt oder als Schalter
- Steuert 160 Zieladressen mit max. 480 Funktionen
- T-, I- und P-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 68mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 4TE

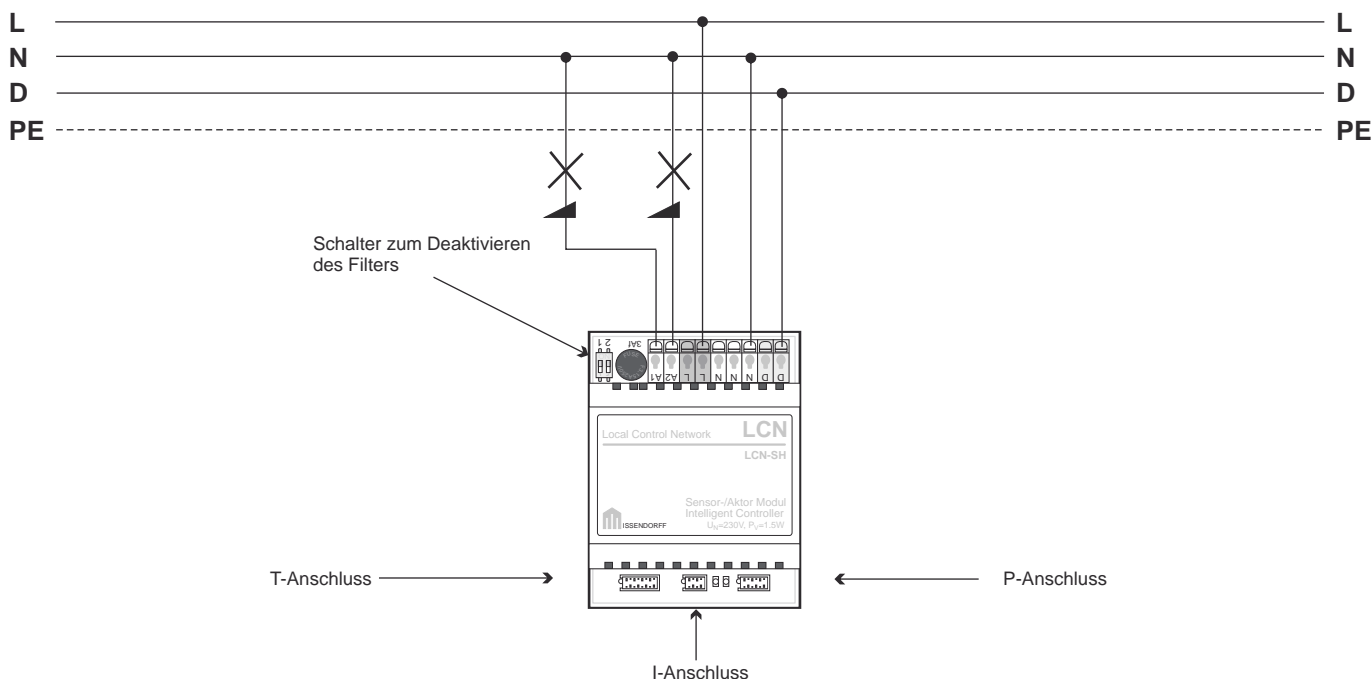
Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Technische Daten

| | |
|-------------------------|--|
| Anschluss: | |
| Versorgungsspannung: | 230VAC $\pm 15\%$, 50/60Hz (110VAC Version lieferbar) |
| Leistungsaufnahme: | 0,5W |
| Klemmen/Leitertyp: | schraublos, massiv max. 2,5mm ² oder Litze mit Aderendhülse max. 1,5mm ² |
| (Lastseite) | durchschleifbarer Strom max. 16A |
| Sicherung der Ausgänge: | Feinsicherung 3.15AF beide Ausgänge |
| Anschluss Sensorseite: | T-, I- und P-Anschluss |
| Ausgänge | |
| Typ: | 2 x Nullspannungsschalter oder Phasenanschnitt-Dimmer, 2 simulierte Ausgänge |
| Auflösung: | 200 Stufen im Dimmbetrieb |
| Schaltleistung: | je 300VA (cos ≈ 1) |
| Überlastfestigkeit: | je 1kW max. 10s |
| Verlustleistung: | 1% der Scheinleistung |
| Einbau | |
| Betriebstemperatur: | -10°C..+ 40°C |
| Luftfeuchtigkeit: | max. 80% rel., nicht betauend |
| Umgebungsbedingungen: | Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637 |
| Schutzart: | IP20 |

31

Schaltplan



LCN-SHS

Sensormodul für die Hutschiene

Das LCN-SHS Modul ist ein Hutschienen-Sensormodul für das LCN-Bussystem. Es verfügt über vier simulierte Ausgänge.

Weiterhin verfügt das LCN-SHS über T-, I- und P-Anschlüsse zur Aufnahme von LCN Sensoren und Aktoren.

Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

Üblich ist die Montage auf Hutschiene in Verteilerschränken.

Anwendungsgebiete:

- Kostengünstige Anbindung von LCN Sensoren und Aktoren für den Verteilungseinbau, wie Tasterumsetzer, Binärsensoren (z.B. LCN-BT4H) und Relais Modulen (z.B. LCN-R8H)
- Steuerung von Beschattungen und Wintergarten, für bis zu 4 Motorpaare mit LCN-R4M2H
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Hierarchische Verknüpfungen von Berechtigungen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blocks Schloss, Voralarm, usw.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110V Version lieferbar)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEx oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

P-Anschluss als digitaler Ein-/Ausgang für Erweiterungen wie Relais LCN-R8H, LCN-R4M2H oder LCN-R2H, LCN-B8x (Binärsensoren), LCN-BS4 (Stromsensoren), usw...

Hinweis:

Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung. Kein Betrieb von LCN-R1U + LCN-DDR möglich! Installation von RC-Gliedern für Schütze/Relais erforderlich.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Vier simulierte Ausgänge: drei Zeitgeber (10 ms .. 40 min) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der 4 simulierten Ausgänge bietet 100 Lichtszenen-Speicher (speichern jeweils Helligkeit und Blendzeit).

Anschluss für 8 Tasten (mit Tastenumsetzer LCN-BT4H), die **KURZ**, **LANG**, **LOS** unterscheiden: jeweils 3 Befehle an je 2 Adressen (Module oder Gruppen).

Insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele.

Positionssteuerung für Motoren inkl. Fahrwegbegrenzung.

LCN-Tableaufunktionen mit 4 Zuständen: **AN**, **AUS**, **BLINKEN**, **FLACKERN**. Vier Summenverarbeitungen mit je 12 Eingängen für logische Verknüpfungen und hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Berechtigungen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- Funktionsquittung: die Ausführung wird eindeutig bestätigt
- Automatische Erzeugung echter Statusmeldungen für die Visualisierung, u.v.m.

LCN-SHS

Sensormodul für die Hutschiene

- vier simulierte Ausgänge
- Steuert 160 Zieladressen mit max. 480 Funktionen
- T-, I- und P-Anschluss

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230VAC $\pm 15\%$ 50Hz/60Hz
(110VAC lieferbar)

Leistungsaufnahme: 0,4W

Klemmen/Leitertyp: schraublos, massiv max.
(Lastseite) 2,5mm² oder Litze mit
Aderendhülse max 1,5mm²
durchschleifbarer Strom max.
16A

Anschluss Sensorseite: T-, I- und P-Anschluss

Ausgänge

Typ: 4 simulierte Ausgänge - virtuell nutzbar

Einbau:

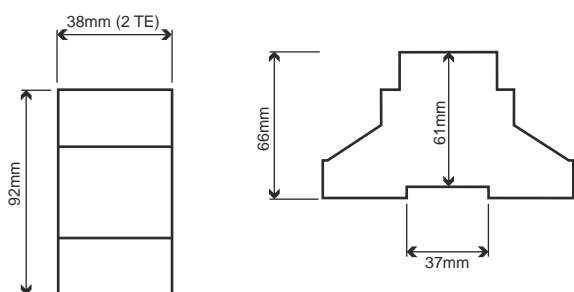
Betriebstemperatur: -10°C..+ 40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht
betauend

Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE632,
VDE637

Schutzart: IP20

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 38mm x 92mm x 66mm

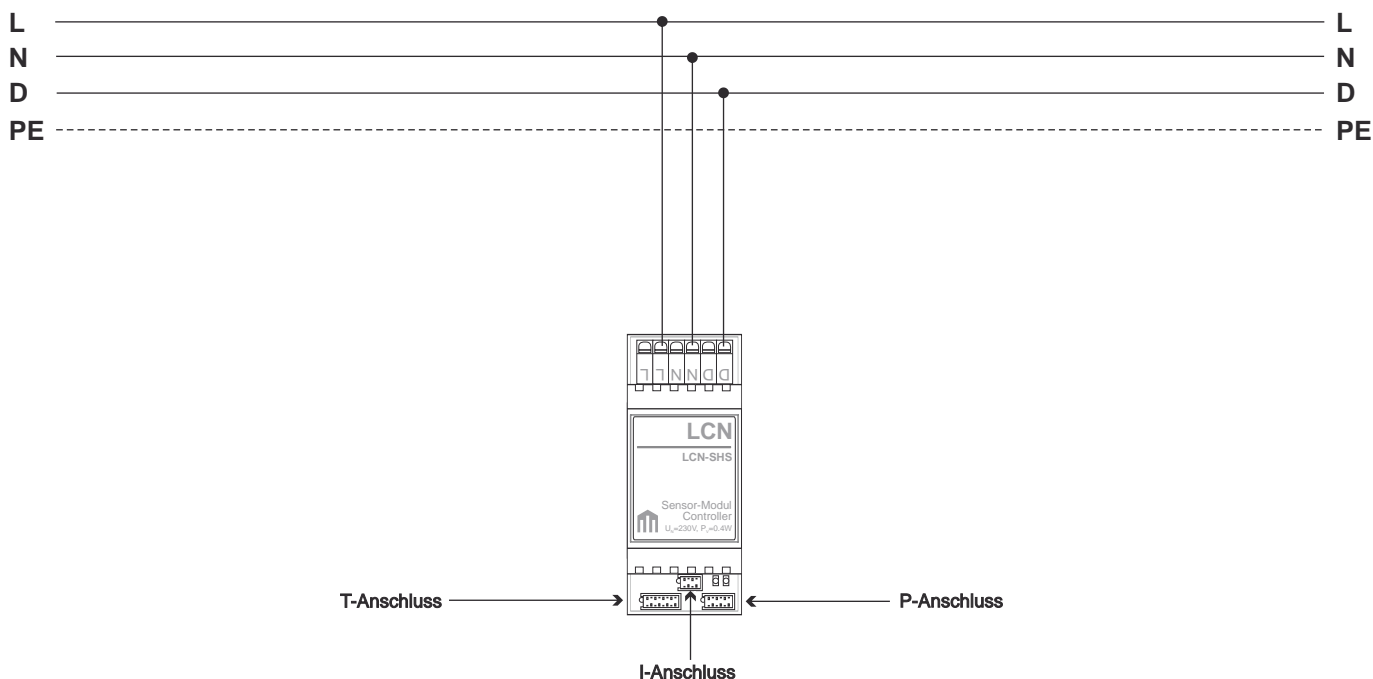


Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 2TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene
(DIN 50022)

Schaltplan



LCN-SHD

DALI- & Raumcontroller / Sensormodul für die Hutschiene

Das LCN-SHD steuert in nur 2TE Breite bis zu 40 DALI-Vorschaltgeräte in vier DALI-Gruppen, zusätzliche Vorschaltgeräte mit Einzelkommandos. Damit ist er ideal für die DALI-Steuerung eines einzelnen Raumes, ohne DALI in der Maximalkonfiguration installieren zu müssen und ohne Spannungsverschleppungen.

Weiterhin verfügt das LCN-SHD über T-, I- und P-Anschlüsse zur Aufnahme von LCN Sensoren und Aktoren.

Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

Üblich ist die Montage auf der Hutschiene in Verteilerschränken.

Anwendungsgebiete:

Der LCN-SHD kann DALI-Geräte parametrieren, indem sie einzeln an das Steuergerät angeschlossen werden. Im einfachsten Fall mit nur einem DALI-Lichtkreis steuert der LCN-SHD sogar alle Leuchten in der Grundkonfiguration ohne Parametrierung.

DALI-Funktionen

- Bis zu 40 DALI-EVGs und vier DALI-Gruppen
- Umfangreiche Dimm- und Rampenfunktionen
- 100 speicherbare Lichtszenen pro DALI-Ausgang, also mehr als die üblichen 16 DALI-Szenen
- Detaillierte Statusmeldungen für alle vier DALI-Gruppen

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110V Version lieferbar)

Zwei analoge 0-10V Ausgänge, nutzbar für DALI

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

P-Anschluss als digitaler Ein-/Ausgang für Erweiterungen wie Relais LCN-R8H, LCN-R4M2H oder LCN-R2H, LCN-B8x (Binärsensoren), LCN-BS4 (Stromsensoren), usw...

Hinweis:

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsbeschreibung:

Als vollständiges LCN-Modul bietet der LCN-SHD in einem sehr kompakten Gehäuse zusätzlich:

- 0-10 Volt-Ausgang für Leuchten- oder Klimasteuerungen
- P-Anschluss für Relaisblöcke und Stromsensoren
- I-Anschluss für Sensoren oder für Taster der LCN-GT-Serie
- 12 Variablen für die Messwertverarbeitung
- Zwei Stetigregler und 4x4 Schwellwertregister für bis zu sechs Regelkreise

Betriebsart 0-10V DC:

Laststrom: max. 40mA/Ausgang
 max. **60 EVGs** pro Ausgang
Quellstrom: max. 0,5mA/Ausg.
 (aktiver Betrieb: SHD liefert den Strom)

Betriebsart DALI (DT0-6):

max. **40** Betriebsgeräte mit LCN-NDH
 max. **24** Betriebsgeräte im LCN-Modus (Low-Pegel)
 max. **9** Betriebsgeräte im Standard-Modus (High-Pegel)

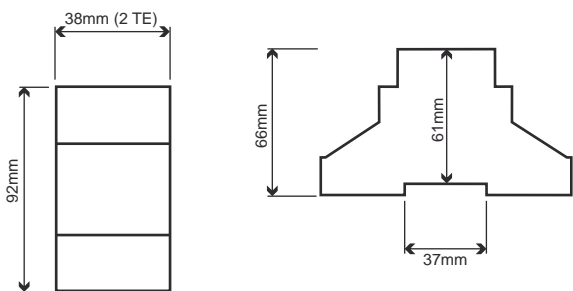
LCN-SHD

DALI- & Raumcontroller / Sensormodul für die Hutschiene

- Bis zu 20 DALI-EVGs und vier DALI-Gruppen
- Umfangreiche Dimm- und Rampenfunktionen
- 100 speicherbare Lichtszenen pro DALI-Gruppe
- Detaillierte Statusmeldungen
- T-, I- und P-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 38mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 2TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230VAC ±15% 50Hz/60Hz (110VAC oder 24 V= lieferbar)
Leistungsaufnahme: < 0,6 W

Klemmen/Leitertyp: schraublos, massiv max. 2,5mm² oder Litze mit Aderendhülse max 1,5mm²
(Lastseite) durchschleifbarer Strom max. 16A

Anschluss Sensorseite: T-, I- und P-Anschluss

Ausgänge

Typ: 1 x DALI, 1 x 0-10 V

Betriebsart 0-10V DC:

Laststrom: max. 40mA/Ausgang
max. 60 EVGs pro Ausgang
Quellstrom: max. 0,5mA/Ausg.
(aktiver Betrieb: SHD liefert Strom)

Betriebsart DALI (DT0-6):

max. 40 Betriebsgeräte mit LCN-NDH
max. 24 Betriebsgeräte im LCN-Modus (Low-Pegel)
max. 9 Betriebsgeräte im Standard-Modus (High-Pegel)

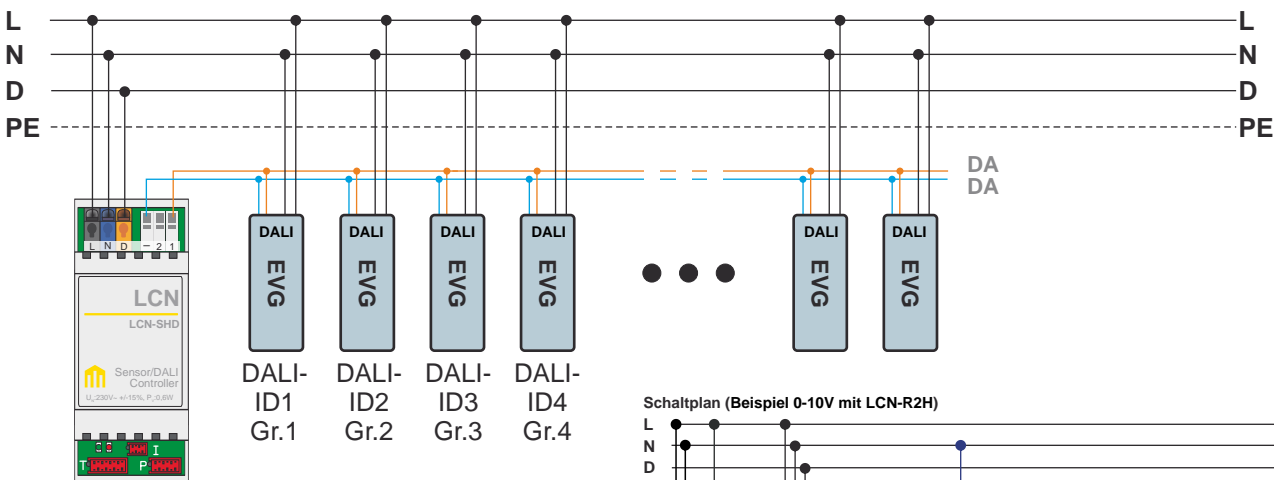
Einbau:

Betriebstemperatur: -10°C..+ 40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend

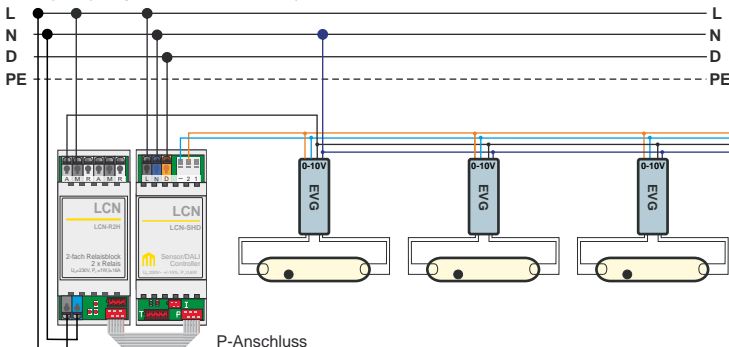
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637

Schutzart: IP20

Schaltplan (Beispiel DALI)



Schaltplan (Beispiel 0-10V mit LCN-R2H)



LCN-HU

Universal Schalt und Dimmmodul für die Hutschiene

Das LCN-HU Hutschienen-Modul ist ein Sensor-/Aktor-Modul des LCN-Bussystems. Es verfügt über zwei schalt- bzw. dimmbare elektronische Ausgänge 230V und zwei 2 simulierte Ausgänge. Zusätzlich verfügt das LCN-HU über drei 0-10V Gleichspannungsausgänge zur Steuerung von EVGs, die auch auf DSI oder DALI Ausgabe umgeschaltet werden können.

Weiterhin verfügt das LCN-HU über T-, I- und P-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren.

Üblich ist die Montage auf Hutschiene in Verteilerschränken.

Anwendungsgebiete:

- Hochwertige Lichtsteuerung auf Theater-Niveau, aufwändige Lichteffekte realisierbar, vom Tageslicht abhängige Lichtregelung
- einfache RGB Steuerung mit EVGs
- Steuerung von Beschattungen und Wintergarten
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- hierarchischen Verknüpfungen von Berechtigungen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blockschluss, Voralarm, usw.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110V Version lieferbar)

2 elektronische Schaltausgänge 230V, max. 500VA: Nullspannungsschalter oder dimmbar (im Phasenanschnitt)

Drei analoge 0-10V Ausgänge, umschaltbar auf DSI oder DALI

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEx oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

P-Anschluss als digitaler Ein-/Ausgang für Erweiterungen wie Relais LCN-R8H, LCN-R4M2H oder LCN-R2H, LCN-BS4 (Stromsensoren), usw...

Hinweis:

Zur Ansteuerung von externen Relais über die elektronischen Ausgänge kann die interne Funkentstörung mit Hilfe eines Mikroschalters abgeschaltet werden oder es ist ein Grundlastmodul (LCN-C2GH) nötig. Hierbei ist der Haltestrom der konventionellen Relais zu beachten. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung. Kein Betrieb von LCN-R1U + LCN-DDR möglich! Installation von RC-Gliedern für Schütze/Relais erforderlich.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Vier Ausgänge, davon 2 nach außen geführt: Schalten und Dimmen, Helligkeit und Blendzeit individuell einstellbar. Zeitgeber (10 ms .. 40 min.) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der 4 Ausgänge bietet 100 Lichtszenenspeicher, jeweils für Helligkeit + Blendzeit.

Drei Kanäle analog 0-10 V, oder alternativ drei Kanäle DSI oder vier DALI-Gruppen.

Positionssteuerung für 4 Motore inkl. Fahrwegbegrenzung.

Anschluss für 8 Tasten (mit Tastenumsetzer LCN-BT4H), die **KURZ**, **LANG**, **LOS** unterscheiden: jeweils 3 Befehle an je 2 Adressen (Module oder Gruppen). Insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele.

LCN-Tableaufunktionen mit 4 Zuständen: **AN**, **AUS**, **BLINKEN**, **FLACKERN**. Vier Summenverarbeitungen mit je 12 Eingängen für logische Verknüpfungen und hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Berechtigungen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- 12 Variablen u.v.m.
- Funktionsquittung: die Ausführung wird eindeutig bestätigt
- Automatische Erzeugung echter Statusmeldungen, u.v.m.

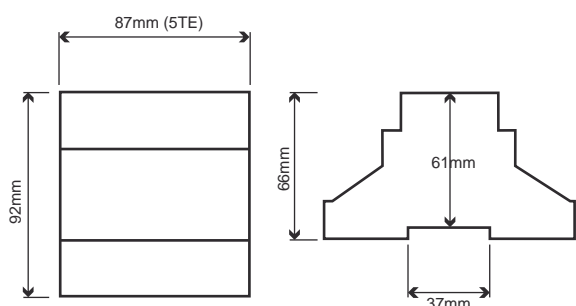
LCN-HU

Schalt und Dimmmodul für die Hutschiene

- Kombiniertes Sensor-/Aktor Modul mit 2 Schalt-/Dimmausgängen 230V, 500VA
- Zwei weitere simulierte Ausgänge
- Zusätzlich elektronische Ausgänge: 3 x 0..10V oder DSI, DALI
- Dimmbar im Phasenanschnitt oder als Schalter
- T-, I- und P-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 87mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 5TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230V_{AC} ±15%, 50/60Hz (110V_{AC} lieferbar)

Leistungsaufnahme: 0,5W

Klemmen/Leitertyp: schraublos, massiv max. 2,5mm² oder Litze mit Aderendhülse max. 1,5mm² durchschleifbarer Strom max. 16A

Sicherung der Ausgänge: Feinsicherung 2,5 AF / Ausg.

Anschluss Sensorseite: T-, I- und P-Anschluss

EVG-Schnittstellen: massiv oder Litze 0,5-1,5mm² EVG-Schnittstelle führt N-Potential

Ausgänge

Typ: 2 x Nullspannungsschalter oder Phasenanschnitt-Dimmer, 2 simulierte Ausgänge

Auflösung: 200 Stufen im Dimmbetrieb

Schaltleistung: je 500VA (cos =1)

Überlastfestigkeit: je 1kW max. 10s

Verlustleistung: 1% der Scheinleistung bei 230V

Mindestlast: - keine -

Betriebsart 0-10V DC: Quellstrom (HU liefert Strom): max. 0,5mA/Ausgang
Laststrom: max. 40mA/Ausgang (ca. 40 EVGs)

Betriebsart DSI: max. 20 EVG's insgesamt

Betriebsart DALI: max. 16 EVG's insgesamt

Einbau:

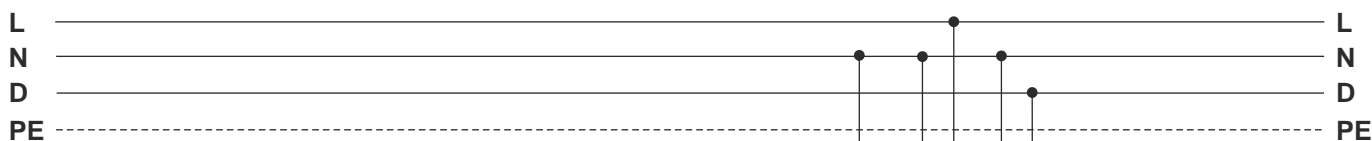
Betriebstemperatur: -10°C..+ 40°C

Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend

Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637

Schutzart: IP20

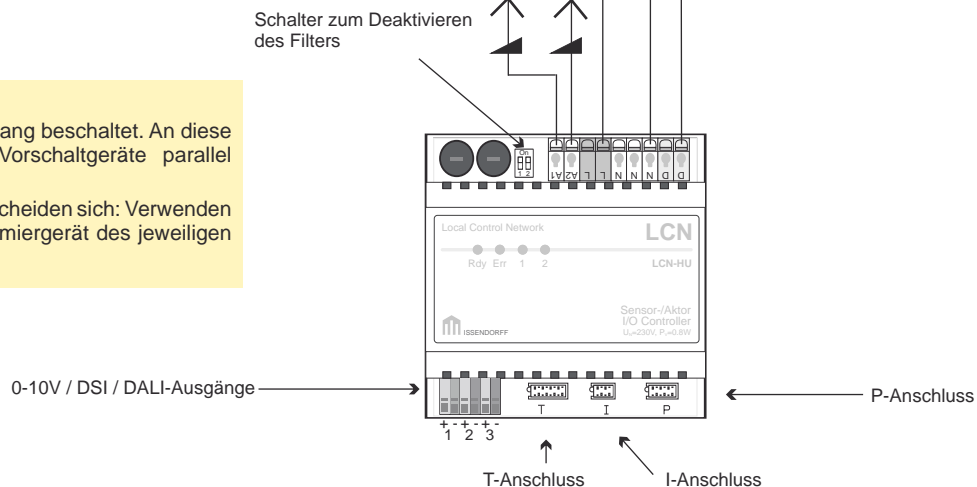
Schaltplan



Hinweise zu DALI:

Im DALI-Modus wird nur der 1. Ausgang beschaltet. An diese Steuerleitung werden alle DALI Vorschaltgeräte parallel angeschlossen.

Die EVGs einzelner Hersteller unterscheiden sich: Verwenden Sie zur Adressvergabe ein Programmiergerät des jeweiligen EVG-Herstellers.



LCN-LD

Hochleistungs Schalt und Dimmmodul

Der LCN-LD Leistungsdimmer ist ein Sensor-/Aktor-Modul des LCN-Bussystems. Er verfügt über zwei schalt- bzw. dimmbare elektronische Ausgänge 230V und zwei 2 simulierte Ausgänge. Zusätzlich verfügt der LCN-LD über drei 0-10V Gleichspannungsausgänge zur Steuerung von EVGs, die auch auf DSI oder DALI Ausgabe umgeschaltet werden können.

Weiterhin verfügt der LCN-LD über T-, I- und P-Anschlüsse zur Aufnahme weiterer LCN Sensoren und Aktoren. So bietet er in Kombination mit einem LCN-R8H weitere 8 Schaltausgänge 16A/230V.

Anwendungsgebiete:

- Ansteuerung/Dimmen von leistungsstarken Verbrauchern wie z.B. Bühnenscheinwerfern, Kronleuchtern
- Hochwertige Lichtsteuerungen für Theater oder Kirchen, aufwändige Lichteffekte realisierbar, vom Tageslicht abhängige Lichtregelung
- einfache RGB Steuerung mit EVGs
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:
Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110V Version lieferbar)

2 elektronische Schaltausgänge 230V, max. 2000VA: Nullspannungsschalter oder dimmbar (im Phasenanschnitt)

Drei analoge 0-10V Ausgänge, umschaltbar auf DSI oder DALI

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu 8 Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEX oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

P-Anschluss als digitaler Ein-/Ausgang für Erweiterungen wie Relais LCN-R8H, LCN-R4M2H oder LCN-R2H, LCN-BS4 (Stromsensoren), usw...

Hinweis:

Wegen seiner hohen Ausgangsleistung ist der LCN-LD extern mit Leitungsschutzschalter abzusichern. Eine ausgelöste Sicherung erkennt der LCN-LD und meldet dies. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung. Kein Betrieb von LCN-R1U + LCN-DDR möglich! Installation von RC-Gliedern für Schütze/Relais erforderlich.



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Firmware-Ausstattung wie LCN-HU:

Vier Ausgänge, davon 2 nach außen geführt: Schalten und Dimmen, Helligkeit und Blendzeit individuell einstellbar. Zeitgeber (10 ms .. 40 min.) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der 4 Ausgänge bietet 100 Lichtszenenspeicher, jeweils für Helligkeit + Blendzeit.

Drei Kanäle analog 0-10 V, oder alternativ drei Kanäle DSI oder vier DALI-Gruppen.

Anschluss für 8 Tasten (mit Adapter LCN-T8), die **KURZ, LANG, LOS** unterscheiden: jeweils 3 Befehle an je 2 Adressen (Module oder Gruppen).

Insgesamt 32 Tasten in 4 Tabellen = 192 Befehle an 64 Ziele

LCN-Tableaufunktionen mit 4 Zuständen: **AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN**. Vier Summenverarbeitungen mit je 12 Eingängen, hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

IR-Fernsteuerempfang: Auswertung direkt oder über Zentral-PC. Tastenebenen, Codes, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung.

Weitere Funktionen:

- Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Analogwertverarbeitung über Schaltschwellen oder Regler
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Berechtigungen, Zählen, Rechnen
- 4 Zeitgeber (1s..45Tage), 2 Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s mit Netzausfallerkennung, usw.
- 4-stufiges Quittungs- und Meldewesen
- Funktionsquittung: die Ausführung wird eindeutig bestätigt, auch eine Auslösung der ext. Sicherungsautomaten wird gemeldet
- Automatische Erzeugung echter Statusmeldungen für die Visualisierung

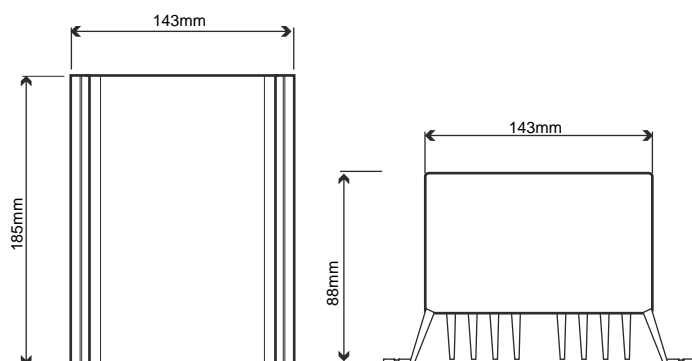
LCN-LD

Hochleistungs Schalt und Dimmmodul

- Kombiniertes Sensor-/Aktor-Modul mit 2 Schalt-/Dimmausgängen 230V, je 2000VA
- Zusätzlich elektronische Ausgänge: 3 x 0..10V oder DSI, DALI
- Gehäuse aus eloxiertem Aluminium, Schraubbefestigung
- T-, I- und P-Anschluss

Abmessungen:

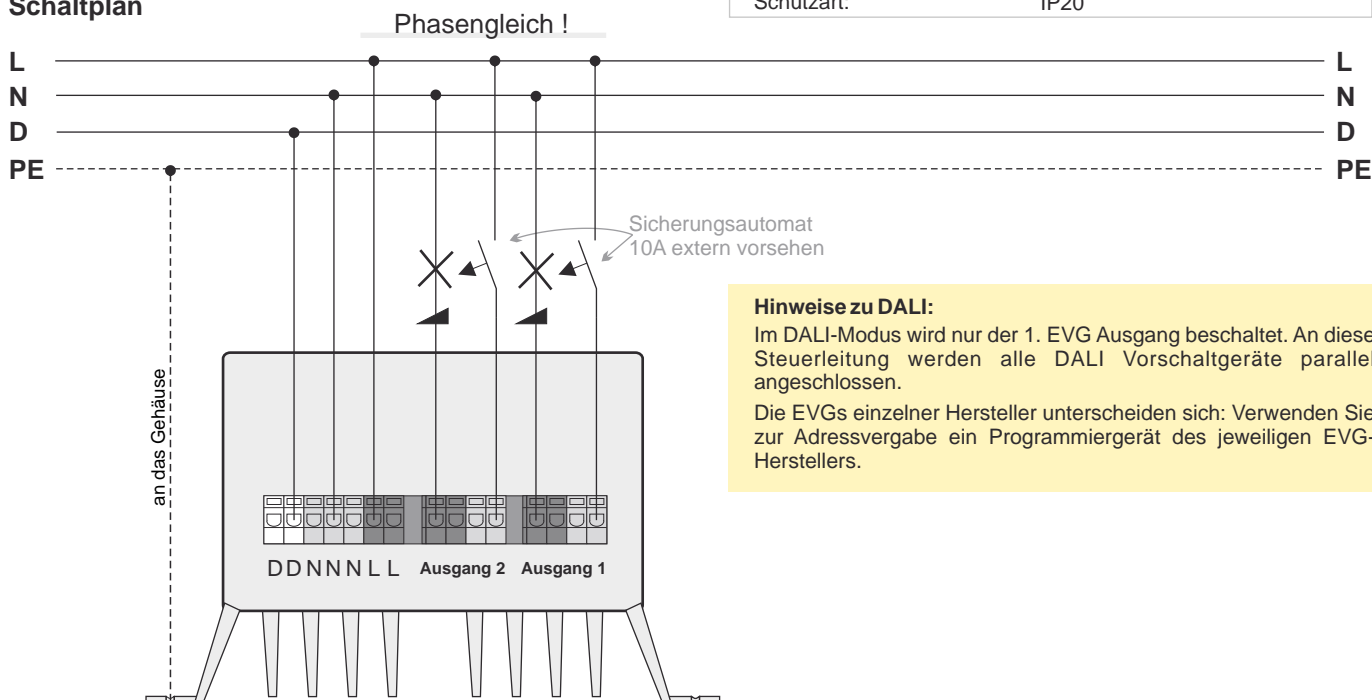
Maße (B x L x H): 143mm x 185mm x 88mm



Montage:

Schraubbefestigung

Schaltplan



Technische Daten

Anschluss

| | |
|-----------------------------------|--|
| Versorgungsspannung: | 230V _{AC} ±15%, 50/60Hz (110V _{AC} lieferbar) |
| Leistungsaufnahme: | 0,7W |
| Klemmen/Leitertyp: (Lastseite) | schraublos, massiv max. 2,5mm ² oder Litze mit Aderendhülse max.1,5mm ² durchschleifbarer Strom max.16A |
| Sicherung der Ausgänge: | B10A LS-Schalter pro Ausgang ext. anzuschließen |
| Anschluss Sensorseite: | T-, I- und P-Anschluss |
| EVG-Schnittstellen: | massiv oder Litze 0,5-1,5mm ² |

Ausgänge

| | |
|-----------------------|---|
| Typ: | 2 x Nullspannungsschalter oder Phasenanschnitt-Dimmer, 2 simulierte Ausgänge |
| Auflösung: | 200 Stufen im Dimmbetrieb |
| Schaltleistung: | je 2000VA (cos =1) |
| Überlastfestigkeit: | je 3,6kW max.10s |
| Verlustleistung: | 1,5% der Scheinleistung bei 230V |
| Mindestlast: | 50W im Dimmbetrieb |
| Betriebsart 0-10V DC: | <u>Quellstrom</u> (LCN-LD liefert Strom): max.0,5mA/Ausgang <u>Laststrom</u> : max. 40mA/Ausgang (ca. 40 EVGs) |
| Betriebsart DSI: | max. 20 EVG´s insgesamt |
| Betriebsart DALI: | max. 16 EVG´s insgesamt |

Einbau:

| | |
|-----------------------|---|
| Betriebstemperatur: | -10°C..+ 40°C |
| Luftfeuchtigkeit: | max. 80% rel., nicht betauend |
| Umgebungsbedingungen: | Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632,VDE637 |
| Schutzart: | IP20 |

Hinweise zu DALI:

Im DALI-Modus wird nur der 1. EVG Ausgang beschaltet. An diese Steuerleitung werden alle DALI Vorschaltgeräte parallel angeschlossen.

Die EVGs einzelner Hersteller unterscheiden sich: Verwenden Sie zur Adressvergabe ein Programmiergerät des jeweiligen EVG-Herstellers.

LCN-SHU*

Produkt erhältlich
ab Q1/2019

Universal Sensor-/Aktormodul für die Hutschiene mit Phasen AB- und ANschnitt

Das LCN-SHU Standard-Hutschienenmodul ist ein Sensor-/Aktor-Modul des LCN-Bussystems. Es verfügt über zwei schalt- bzw. dimmbare elektronische Ausgänge 230V. Die beiden elektronischen Ausgänge können unabhängig als PhasenAB- und ANschnitt-Dimmer oder als Nullspannungsschalter betrieben werden. Sie verfügen jeweils über unabhängige Dimmrampen und Zeitgeber. Zwei weitere Ausgänge sind vorhanden, aber nicht auf 230V Klemmen nach außen geführt. Diese Ausgänge können für DALI oder LEDs (LCN-HL4) benutzt werden. Weiterhin verfügt das LCN-SHU über T-, I- und P-Anschlüsse zur Aufnahme von LCN Sensoren und Aktoren. Das interne Betriebsprogramm kann mittels der LCN-Systemsoftware LCN-PRO frei parametrierbar werden.

40

Anwendungsgebiete:

- Hochwertige Lichtsteuerungen bis 2x 300VA auf Theaterniveau, aufwändige Lichteffekte realisierbar, vom Tageslicht abhängige Lichtregelung
- Steuerung von Beschattungen, für bis zu vier Motorpaare mit LCN-R4M2H
- Einzelraumregelung: Kühlung, Heizung, Lüftung
- Zugangskontrolle mit IR-Fernsteuerung und Transponder
- Automatiksteuerungen mit vielen Zeitgebern und Verknüpfungen
- Hierarchische Verknüpfungen von Berechtigungen
- Alarmanlagen, auch mit mehreren Zonen und komplexen Bedingungen, Blocks Schloss, Voralarm, usw.
- Verknüpfungen über Gewerkegrenzen hinweg:

Beleuchtung « Beschattung « Alarm « Zutritt, usw.
= hohe Funktionalität bei kostengünstiger Mehrfachnutzung von Sensoren und Aktoren

Hinweis: Alle Funktionen können unabhängig genutzt werden und stehen deshalb gleichzeitig zur Verfügung.

Hardwareausstattung:

230V Netzteil 50Hz/60Hz (110V Version lieferbar)

Zwei elektronische Schaltausgänge 230V, max. 300VA: Nullspannungsschalter, Puls-Paket-Steuerung oder dimmbar (**im Phasen AB und AN-schnitt**)

T-Anschluss für den Anschluss von bis zu acht Tasten über Tastenumsetzer LCN-T8, LCN-TEX oder zum Anschluss von LCN-GT12, LCN-GT6 usw ...

I-Anschluss für den Betrieb von LCN-RR (IR-Fernsteuerempfänger), LCN-TS (Temperatursensor), LCN-BMI (Bewegungsmelder), LCN-GRT/-GBL/-GUS (Innenraumsensoren), LCN-ULT (Transponder-Leser), LCN-UT (Transponder-Leser), LCN-GTxD (Display-Sensortaster), LCN-BT4H/R (Binär- & Tastensensor) usw ...

P-Anschluss als digitaler Ein-/Ausgang für Erweiterungen wie Relais LCN-R8H, LCN-R4M2H oder LCN-R2H, LCN-BS4 (Stromsensoren), usw...

Gestaltungsbeispiel



Funktionsbeschreibung:

Betriebsprogramme:

Vier Ausgänge, davon zwei nach außen geführt: Schalten und Dimmen, Helligkeit und Blendzeit individuell einstellbar. Zwei Zeitgeber pro Ausgang (10 ms .. 40 min.) ermöglichen Kurzzeittimer, Treppenhauslicht, usw.. Jeder der vier Ausgänge bietet 100 Lichtszenenspeicher (speichern jeweils Helligkeit und Blendzeit).

Positionsteuerung für Motore incl. Fahrwegbegrenzung.

Anschluss für acht Tasten, die **KURZ, LANG, LOS** unterscheiden: jeweils drei Befehle an je zwei Adressen (Module oder Gruppen)

Insgesamt 80 Tasten = 2* 240 Befehle an 160 Ziele programmierbar, davon vier Tabellen = 192 Befehle direkt ansprechbar.

LCN-Tableaufunktionen mit vier Zuständen: **AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN**. Vier Summenverarbeitungen mit je 12 Eingängen für logische Verknüpfungen und hierarchische Störmeldeverarbeitung gem. DIN.

Dekodierung des IR-Fernsteuerempfängers. Auswertung direkt oder über Zentralrechner. Funktionen für Tastenebenen, kodierte Übertragung, Senderunterscheidung, mit Transponder kombinierbar, Personenerkennung

Weitere Funktionen:

- Messwertverarbeitung mit 12 Variablen für bis zu 12 Messwerte mit Rechenwerk, einstellbarer Mittelwertbildung, usw. Zwei frei parametrierbare Stetigregler. Messwerte und Stellgrößen können beliebig im Bus verteilt sein
- Zusätzlich Analogwertverarbeitung über 16 Schaltschwellen in 4 Registern = 32 Kommandos
- Transponder-Datenverarbeitung für bis zu 16 Transponder (unbegrenzt bei Betrieb der Visualisierung LCN-GVS)
- Steuerung mit Abhängigkeiten & Verknüpfungen, Sperren und Freigeben einzelner Tasten / hierarchische Berechtigungen
- Vier Zeitgeber (1s..45Tage), zwei Zeitgeber (Relais), periodischer Zeitgeber
- Überbrückung von Netzausfällen bis 20s mit Netzausfallerkennung, u.v.m.

* Alle Angaben zum Produkt sind, aufgrund des fortlaufenden Entwicklungsprozesses zum Zeitpunkt des Druckes, unverbindlich. Etwaige technische Änderungen bleiben vorbehalten.

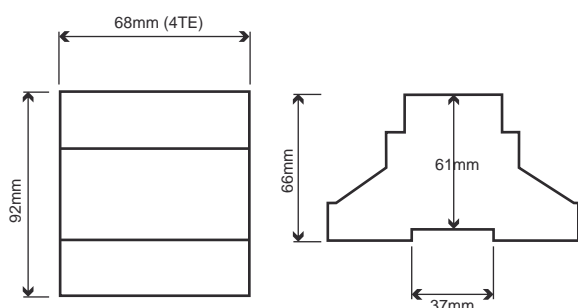
LCN-SHU

Universal Sensor-/Aktormodul für die Hutschiene mit Phasen AB- und ANschnitt

- Kombiniertes Sensor-/Aktor-Modul mit zwei Schalt-/Dimmausgängen 230V, 300VA
- Zwei weitere virtuelle Ausgänge
- Phasen AB- und ANschnitt
- Steuert 160 Zieladressen mit max. 480 Funktionen
- T-, I- und P-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 68mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 4TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Technische Daten

Anschluss:
Versorgungsspannung: 230V_{AC} ±15%, 50/60Hz (110V_{AC} Version lieferbar)
Leistungsaufnahme: 0,5W
Klemmen/Leitertyp: schraublos, massiv max. 2,5mm² oder Litze mit Aderendhülse max. 1,5mm²
(Lastseite) durchschleifbarer Strom max. 16A

Anschluss Sensorseite: T-, I- und P-Anschluss

Ausgänge
Typ: 2 x Nullspannungsschalter oder Phasenab-/anschnittsdimmer, zwei simulierte Ausgänge

Auflösung: 200 Stufen im Dimmbetrieb
Ansprechpunkt von LEDs und Kennlinie einstellbar je 300VA (cos =1)

Last: je 1kW max. 10s
Überlastfestigkeit: 1% der Scheinleistung

Einbau
Betriebstemperatur: -10°C..+ 40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Schutzart: IP20

41

Schaltplan

